

## 20. Bad Sooden-Allendorf - die Perle im Werratal

*Fahrtlänge 75 km, Fahrzeit 6h, Schwierigkeitsgrad 5*

Die Ortschaften Bad Sooden und Allendorf liegen einander direkt gegenüber an beiden Seiten der Werra. Die Tour ist zwar länger als die meisten in diesem Führer, sie ist aber durchaus als Tagestour zu bewältigen. Die Strecke lässt sich bequem fahren, weil sie dem ebenen Werratal-Fernradweg folgt. Zwischendurch bietet sich als Einkehrmöglichkeit das Stockmachedorf Lindewerra an der thüringischen Seite der Werra an. Das Gartenlokal direkt am Werratal-Fernradweg ist für seine Rhabarbersaftschorle bekannt. Lindewerra besitzt auch ein Stockmuseum, so dass der Ort allein sich eigentlich schon als Ausflugsziel eignen würde. Der Kurort Bad Sooden ist seit frühgeschichtlichen Zeiten berühmt für seine Quelle, die heute das Solebad speist. Salzgewinnung spielte für beide Ortschaften historisch eine große wirtschaftliche Rolle. Zu besichtigen sind in Bad Sooden das Gradierwerk, das Heimatmuseum und die umgebende Anlage. Allendorf wurde, nach der kompletten Zerstörung während des 30-jährigen Krieges, im Fachwerkstil einheitlich neu aufgebaut. Das Denkmal Zimmerbrunnen stellt den bekannten Brunnen aus dem Lied „Am Brunnen vor dem Tore“ dar. Besuchenswert ist auch das Grenzmuseum Schifflersgrund, das auf einem Berg nur 2 km von Allendorf liegt. Hierzu muss man allerdings eine Steigung von 150 Höhenmetern in Kauf nehmen. Schöne Einkehrmöglichkeiten gibt es reichlich in beiden Städtchen.

Wegbeschreibung: Man folgt dem Werratal-Fernradweg bis Allendorf, dabei wechselt man die Flussseite bei Unterrieden.